

2. Mannschaft gibt den Sieg aus der Hand.

Montag, den 28. Januar 2019 um 10:55 Uhr

In der 5. Runde der Verbandsbezirksliga kam die zweite Mannschaft der Schachgesellschaft Gladbeck bei der SG Rochade Disteln nicht über ein 4:4 hinaus. Nach einem frühen Remis von Dirk Rickert teilte auch Peter Wendt die Punkte, er hatte frühzeitig einen Bauern geopfert, sah aber keine Möglichkeit, seine aktive Stellung gewinnbringend zu verstärken. Gladbeck ging in Führung, als der Gegner von Christian Häselhoff sich in einer Kombination verhaspelte und mit einer Minusfigur verblieb. Doch Disteln glich aus, denn Georg Huttny konnte dem starken Königsangriff seines Gegners in einer höchstkomplizierten Stellung nicht standhalten. Oskar Przygodda brachte Gladbeck wieder in Front, er nutzte die schwache Grundreihe seines Gegners zu einem Bauerngewinn, in großer Zeitnot gab sein Gegner in der Folge die Partie auf. Den vierten Punkt und damit das Mannschaftsremis sicherte Peter Kruse. Er hatte mit gut postierten Leichtfiguren die Stellung geöffnet und gewann in einem Endspiel mit Turm und Springer einen Bauern nach dem anderen. Da Udo Busch zu diesem Zeitpunkt ein Endspiel mit Läufer und Springer gegen Turm auf dem Brett hatte, sah alles nach einem Sieg der Gladbecker aus. Leider übersah er im fortgeschrittenen Stadium der Partie einen einfachen Doppelangriff des Turms auf Läufer und Springer und verlor seine Partie. Dieter Garus verteidigte sich mit einer Minusqualität lange, konnte aber nach entscheidender Öffnung seiner Königsstellung die Partie nicht halten.

Schon in zwei Wochen steht die nächste Begegnung gegen Königsspringer Haltern II an.